

Gießener Anzeiger vom 05. Juli 2014



Bedenkzeit mit Babysimulatoren

Die Mädchen des Jahrgangs 10 des Realschulzweiges der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Lich haben vier aufregende Tage und drei zum Teil schlaflose Nächte hinter sich. Sie haben in dieser Zeit vom Diakonischen Werk Gießen bereitgestellte Baby-Simulatoren „betreut“. Die Diplom-Sozialarbeiterin Astrid Mekelburg

von der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung des Diakonischen Werk hatte die zehn Teilnehmerinnen zunächst darauf vorbereitet, was ihnen bevorstand. Die Babypuppen meldeten zu allen möglichen Zeiten akustisch Bedürfnisse an, berichtete Sozialarbeiter der Dietrich-Bonhoeffer Schule, Jörg

Dörner. Die Schüler haben nicht nur erlebt und erfahren, wie nervenaufreibend sich der Alltag mit einem schreienden Baby gestalten kann, sondern auch, welche Kosten durch den Familienzuwachs entstehen, wie eine Geburt abläuft und wie ein neugeborenes Kind gepflegt werden muss. (red)/Foto: red